

Expertenpanel

Herzinsuffizienz mit erhaltener Pumpfunktion:

Dr. Sefer Abdija, Westmecklenburg Klinikum, Ludwigslust

Dr. Carsten Brockhoff, Kardiologische Praxis Hamburg
Altona

Prof. Dr. Peter Clemmensen, Universitäres Herzzentrum
Hamburg

Dr. Christina Magnussen, Universitäres Herzzentrum
Hamburg

Herzinsuffizienz mit reduzierter Pumpfunktion:

PD Dr. Ali Aydin, Krankenhaus Reinbek

Prof. Dr. Evaldas Girdauskas, Universitäres Herzzentrum
Hamburg

Dr. Samer Hakmi, Universitäres Herzzentrum Hamburg

Prof. Dr. Andreas van de Loo, Marienkrankenhaus Hamburg

Prof. Dr. Ulrich Schäfer, Universitäres Herzzentrum Hamburg

Terminale Herzinsuffizienz:

Dr. Alexander Bernhardt, Universitäres Herzzentrum
Hamburg

Dr. Hanno Grahn, Universitäres Herzzentrum Hamburg

Dr. Christina Magnussen, Universitäres Herzzentrum
Hamburg

PD Dr. Sebastian Philipp, Elbekliniken Stade

Prof. Dr. Dirk Walter, Cardiologicum Hamburg

Organisation

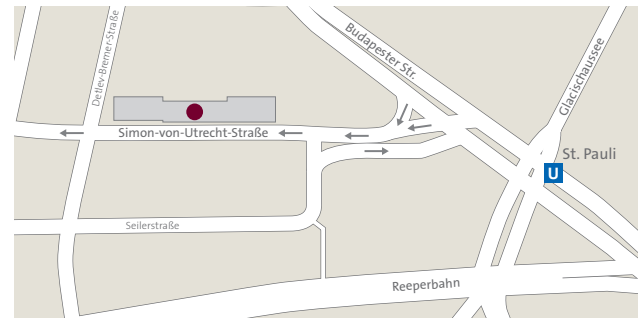
Prof. Dr. Stefan Blankenberg

Prof. Dr. Dr. Hermann Reichenspurner

Veranstaltungsort

EAST Hotel Hamburg

Simon-von-Utrecht-Straße 31 | 20359 Hamburg



Anerkennung

Die Veranstaltung ist für die Zertifizierung durch die Ärztekammer (CME-Punkte) und durch die Kassenärztliche Vereinigung (DMP-Punkte) angemeldet.

Kardiovaskuläre Medizin trifft Gesundheitspolitik
**Herzinsuffizienz – Eine medizinische
und gesellschaftliche Herausforderung**

Rückantwort

Universitäres Herzzentrum Hamburg GmbH

Oberarzt-Sekretariat der Klinik für Allgemeine und
Interventionelle Kardiologie

Telefon: (040) 7410 - 53979

Fax: (040) 7410 - 55310

E-Mail: oberarztsekretariat-kardiologie@uke.de

UHZ Wintersymposium

Mittwoch, 17. Januar 2018

EAST Hotel Hamburg | Einlass ab 17.30 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Prävalenz der Herzinsuffizienz hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen und stellt uns vor neue Herausforderungen bei der Behandlung unserer Patienten. In den vergangenen Jahren haben wir zwar einige wirkungsvolle Therapieoptionen hinzugewonnen. Insbesondere Patienten mit einer fortgeschrittenen Herzinsuffizienz stellen jedoch weiterhin eine therapeutische Herausforderung dar. Welche Therapieoption passt zu welchem Patienten? Welcher Patient profitiert von interventionellen oder operativen Eingriffen? Wann soll die Therapie erweitert werden?

In unserer zweiten Auflage des UHZ Wintersymposiums wollen wir mit Ihnen zusammen unterschiedliche Szenarien der Therapie der Herzinsuffizienz diskutieren. Wir werden Fälle aus dem klinischen Alltag präsentieren, diese mit Ihnen sowie einem Expertenpanel diskutieren und Ihnen darüber hinaus neue therapeutische Maßnahmen vorstellen. Ferner werden wir erneut gesundheitspolitische Aspekte in unserer Veranstaltung fokussieren. Das Hauptaugenmerk der Diskussionsrunde liegt hierbei auf der Qualitätssicherung im Prozess der Entwicklung und der Anwendung medizinischer Innovationen.

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen gemeinsam diese medizinischen und gesundheitspolitischen Fragestellungen erörtern zu können und den Abend dann mit einem gemeinsamen Buffet ausklingen zu lassen.

S. Blankenberg • H. Reichenspurner

Programm

18.00 Uhr **Begrüßung** | S. Blankenberg

18.10 Uhr **Herzinsuffizienz – Eine schleichende Epidemie** | R. Schnabel

18.20 Uhr **Herzinsuffizienz mit erhaltener Pumpfunktion – Welche Therapieoptionen gibt es?**

- Fallvorstellung/Expertenpanel
- Résumé für den klinischen Alltag

D. Westermann

18.50 Uhr **Herzinsuffizienz mit reduzierter Pumpfunktion – Ab wann sind invasive Therapien sinnvoll?**

- Fallvorstellung/Expertenpanel
- Résumé für den klinischen Alltag

M. Rbyczynski

19.20 Uhr **Terminale Herzinsuffizienz – Welcher Patient profitiert von einer mechanischen Unterstützung oder einer Herztransplantation?**

- Fallvorstellung/Expertenpanel
- Résumé für den klinischen Alltag

M. Barten

19.50 Uhr **Von der Innovation zum Standard – Mechanische Kreislaufunterstützung**

- **Aus Sicht des Kardiologen** | B. Schrage
- **Aus Sicht des Herzchirurgen**
A. Bernhardt
- **Aus Sicht der Politik** | N.N.
- **Aus Sicht der Krankenkassen** | T. Ballast

20.20 Uhr **Verabschiedung** | H. Reichenspurner

20.30 Uhr **Buffet**

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Stefan Blankenberg

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für allgemeine und interventionelle Kardiologie

Prof. Dr. Dr. Hermann Reichenspurner

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie

Referenten

Thomas Ballast

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Techniker Krankenkasse

PD Dr. Markus Barten

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie

Dr. Alexander Bernhardt

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie

PD Dr. Meike Rbyczynski

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für allgemeine und interventionelle Kardiologie

Prof. Dr. Renate Schnabel

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für allgemeine und interventionelle Kardiologie

Dr. Benedikt Schrage

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für allgemeine und interventionelle Kardiologie

Prof. Dr. Dirk Westermann

Universitäres Herzzentrum Hamburg, Klinik für allgemeine und interventionelle Kardiologie